



Montag, 06. Mai 2024 16h10

MEDIENMITTEILUNG

HUMANITÄRE AKTIONEN IM NAHEN OSTEN - APK-S UNTERSTÜTZT VORGEHEN DES BUN- DES RATES

Die APK-S wurde vom Bundesrat über die geplante Verwendung von 56,2 Millionen Franken des humanitären Kredits Naher Osten konsultiert und unterstützt diese einstimmig. Im Rahmen dieser Finanzierungstranche ist keine Unterstützung der UNRWA vorgesehen. Über die Auszahlung des Schweizer Beitrags an die UNRWA wird der Bundesrat zu einem späteren Zeitpunkt entscheiden. Die APK-S wird sich mit der Finanzierung der UNRWA auseinandersetzen, sobald ein Vorschlag des Bundesrates dazu vorliegt.

Das Parlament hat im Dezember 2023 beschlossen, dass die Auszahlungen für den Nahen Osten unter dem Kredit «Humanitäre Aktionen» für 2024

in Tranchen und erst nach Konsultation der Aussenpolitischen Kommissionen erfolgen. Für die erste Tranche hat der Bundesrat 56,2 Millionen Franken für Organisationen aus der Schweiz, das IKRK, UNO-Organisationen sowie internationale und vereinzelt lokale NGO vorgesehen. Diese Mittelverwendung hat die APK-S einstimmig gutgeheissen. Sie will rasch humanitäre Hilfe für die Notleidende Zivilbevölkerung leisten. Zur Unterstützung der Schweiz für die UNRWA hat die Kommission noch keinen Entscheid gefällt. Sie will sich mit dieser Frage befassen, sobald ein Vorschlag des Bundesrates dazu vorliegt.

AUTOR



APK-S
Sekretariat der Aussenpolitischen Kommissionen
CH-3003 Bern
www.parlament.ch
apk.cpe@parl.admin.ch

AUSKÜNFTE



Marco Chiesa
Kommissionspräsident
Tel.: 079 313 33 23

Florent Tripet Cordier
Kommissionssekretär
Tel.: 058 322 94 47

Samuel Muralt
Stv. Kommissionssekretär
Tel.: 058 322 97 51